



# **Detaillierte Funktionsübersicht**

**ePages 5.03**

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Benachrichtigung geändert werden.

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind ausdrücklich vorbehalten, einschließlich der Rechte auf Vervielfältigung, Reproduktion, Übersetzung, Mikroverfilmung, Speicherung auf elektronischen Medien und Verarbeitung in elektronischer Form.

Alle Firmen-, Produkt- und Markennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Inhaber.

Copyright © 2005 epages Software GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Sollten Sie Fragen oder Hinweise zu unseren Produkten haben, so wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

ePages Software GmbH  
Leutragraben 1  
07443 Jena

Tel.: +49 – 3641 – 573 100  
Fax: +49 – 3641 – 573 111

pm@epages.de  
www.epages.de



# Inhalt

- 1 MERCHANT BACK OFFICE..... 5**
- 1.1 Allgemeine Funktionen..... 5**
- 1.2 Bestellungen ..... 5**
  - 1.2.1 Übersicht / Suche nach Bestellungen .....5
  - 1.2.2 Bestelldetails .....5
- 1.3 Kunden ..... 6**
  - 1.3.1 Übersicht / Kundensuche ..... 6
  - 1.3.2 Kundendetails – Allgemein..... 6
  - 1.3.3 Kundendetails – Attribute..... 6
- 1.4 Kategorien (Kataloge)..... 7**
- 1.5 Produkte ..... 7**
  - 1.5.1 Übersicht / Produktsuche .....7
  - 1.5.2 Produkttypen .....7
  - 1.5.3 Produktdetails – Allgemein ..... 8
    - 1.5.3.1 Preise / Lager..... 8
    - 1.5.3.2 Produktbeschreibung..... 8
    - 1.5.3.3 Zuordnung zu Kategorien ..... 8
    - 1.5.3.4 Produktattribute..... 9
  - 1.5.4 Bilder ..... 9
  - 1.5.5 Produktvariationen..... 9
  - 1.5.6 Preise..... 9
    - 1.5.6.1 Rabatte..... 9
    - 1.5.6.2 Staffelpreise ..... 9
  - 1.5.7 Cross-Selling.....10
    - 1.5.7.1 Manuelles Cross-Selling.....10
    - 1.5.7.2 Zubehör.....10
    - 1.5.7.3 Produktvergleiche .....10
  - 1.5.8 Produkt-Bundles .....10
  - 1.5.9 Automatisches Cross-Selling .....10
  - 1.5.10 Im- / Export von Produkten .....10
- 1.6 Gestaltung..... 10**
  - 1.6.1 Designvorlagen ..... 11
  - 1.6.2 Navigation..... 11
  - 1.6.3 Anpassung der Seitenbereiche .....12
  - 1.6.4 Einstellungen (Gestaltung) .....12
- 1.7 Einstellungen ..... 12**
  - 1.7.1 Shop-Status .....12
  - 1.7.2 Shop-Adresse.....12
  - 1.7.3 Benutzerverwaltung .....12
  - 1.7.4 Steuerberechnung..... 13
  - 1.7.5 Versand und Zahlung ..... 13
    - 1.7.5.1 Versandmethoden ..... 13
    - 1.7.5.2 Zahlungsmethoden..... 13
    - 1.7.5.3 Abhängigkeiten zwischen Liefer- und Zahlungsmethoden..... 14



1.7.5.4	Versandoptionen .....	14
1.7.6	Ländereinstellungen.....	14
1.7.6.1	Regionale Einstellungen.....	14
1.7.6.2	Sprachen .....	14
1.7.6.3	Währungen .....	14
1.7.7	E-Mail-Einstellungen.....	14
1.7.8	Warenkorb und Bestellungen .....	15
1.7.9	Produkteinstellungen .....	15
1.7.10	Kundeneinstellungen .....	15
1.7.10.1	Kundengruppen.....	15
1.7.10.2	Neuregistrierung.....	15
1.7.10.3	Länder.....	15
1.7.10.4	Login .....	16
1.7.10.5	Kundenattribute .....	16
1.7.11	Web Services.....	16
<b>1.8</b>	<b>Marketing.....</b>	<b>17</b>
1.8.1	Newsletter.....	17
1.8.2	Gutscheine.....	17
1.8.3	Produktempfehlungen (Tell-a-Friend).....	17
1.8.4	Kelkoo.....	18
1.8.5	Etracker.....	18
1.8.6	Pangora .....	18
1.8.7	Froogle.....	18
1.8.8	Trusted Shops .....	18
1.8.9	eBay.....	18
<b>1.9</b>	<b>Administratoren des Shops (Benutzereinstellungen) .....</b>	<b>19</b>
<b>2</b>	<b>STOREFRONT.....</b>	<b>20</b>
2.1	Allgemeine Anzeigeelemente.....	20
2.2	Anzeige von Kategorien und Produkten .....	20
2.3	Warenkorb / Bestellung .....	21
2.4	Suche.....	21
2.5	Funktionen für registrierte Kunden.....	21



## 1 Merchant Back Office

Im Merchant Back Office nimmt der Händler die Einstellungen für seinen Shop vor, und er verwaltet Kundendaten, Bestellungen, Produkte und Kataloge. Dafür stehen ihm sieben Module zur Verfügung:

1. Bestellungen
2. Kunden
3. Produkte
4. Kategorien
5. Gestaltung
6. Marketing
7. Einstellungen

Diese Bereiche werden hier detailliert vorgestellt, ebenso allgemeine, modulübergreifende Funktionen.

### 1.1 Allgemeine Funktionen

- Händlerlogo im Back Office
- Favoriten zum Schnellzugriff auf bestimmte Funktionen oder Objekte. Jeder Administrator kann seine eigenen Favoriten festlegen.
- Verlaufsanzeige: Die zehn zuletzt besuchten Seiten im Schnellzugriff
- Ablage, in die beliebige Elemente gelegt werden können. Aus der Ablage heraus können die Elemente zu einem späteren Zeitpunkt in andere Bereiche eingefügt werden (z.B. können Kunden so in die Empfängerliste eines Newsletters eingefügt werden).

### 1.2 Bestellungen

#### 1.2.1 Übersicht / Suche nach Bestellungen

- Tabellarische Übersicht über alle Bestellungen
- Sortiermöglichkeit pro Spalte (auf- und absteigende Sortierung, z.B. nach Bestellnummer, Rechnungsbetrag, Datum etc.)
- Stapelverarbeitung für mehrere/alle Bestellungen (z.B. Status von „Ausgeliefert“ in „Bezahlt“ ändern)
- Suche nach bestimmten Attributen (z.B. nach allen Bestellungen mit dem Status „bezahlt“)

#### 1.2.2 Bestelldetails

- Zu jeder Bestellung werden alle relevanten Informationen angezeigt (Rechnungs- und Lieferadresse, Liefer- und Zahlungsmethode, Einzelpositionen etc.).
- Der Händler kann die Bestellung nachträglich verändern, z.B. Anzahl eines Produktes ändern, Positionen löschen und hinzufügen). Der Kunde wird per E-Mail über die Änderungen informiert.
- Verschiedene Bestellstatus (gesehen, abgelehnt, in Bearbeitung, wartet, Lieferung wartet, ausgeliefert, Lieferung beendet, bezahlt, geschlossen, archiviert). Der Kunde kann per E-Mail über eine Statusänderung informiert werden.
- Lieferscheine / Rechnungen / Gutschriften erzeugen

- Teillieferscheine / Teilrechnungen
- Datenübergabe an UPS (Worldship) möglich. Trägt der Händler die UPS-Tracking-Nummer ein, so können registrierte Endkunden verfolgen, wo sich die Sendung gerade befindet.

## 1.3 Kunden

### 1.3.1 Übersicht / Kundensuche

- Tabellarische Übersicht über alle Kunden
- Sortiermöglichkeit pro Spalte (auf- und absteigende Sortierung, z.B. nach Name, Land, Kundengruppe etc.)
- Der Händler kann Kunden manuell im Back Office anlegen
- Stapelverarbeitung für alle/mehrere Kunden einer Liste (z.B. mehrere Kunden einer anderen Kundengruppe zuordnen)
- Suche nach bestimmten Attributen (z.B. nach Kunden einer bestimmten Kundengruppe; nach Kunden, die ein bestimmtes Produkt gekauft oder einen bestimmten Umsatz gemacht haben)

### 1.3.2 Kundendetails – Allgemein

- Kundendaten können durch den Händler neu angelegt und bearbeitet werden.
- Der Händler kann ein neues Passwort an Kunden per E-Mail versenden.
- Die Kundendetailansicht enthält die Parameter:
  - Kundennummer
  - Login, Passwort: aktiviert ja/nein
  - Details zur Anmeldung im Shop (Benutzername, Kennwort)
  - Kontrollfrage, Kontrollantwort (falls ein Kunde sein Passwort vergisst)
  - Anrede, Firma, 3 Namen (Vorname, Namenszusatz, Nachname), angezeigter Name
  - Adresse (Straße, PLZ, Ort, Adresszusatz)
  - Kontaktmöglichkeiten (E-Mail, Telefon, Fax, Mobiltelefon)
  - Bestellungen erlaubt ja/nein
  - HTML in E-Mails gewünscht ja/nein
  - Zugehörigkeit zu einer Kundengruppe
  - Geburtstag
  - Geschlecht
  - Bankdaten (Name der Bank, Kontonummer, BLZ)
  - Sonstige (Ust-IdNr., Abteilung, Position etc.)

### 1.3.3 Kundendetails – Attribute

- Der Händler kann beliebig viele weitere Kundenattribute individuell zu erzeugen (z.B. Familienstand, Hobbys etc.). Dabei sind verschiedene Formate möglich (z.B. Text, Zahl, Datum, etc.).
- Die individuell angelegten Attribute können abgefragt werden, wenn ein Kunde sich registriert. Der Händler kann festlegen, ob der Kunde die Angabe zwingend machen muss oder ob sie freiwillig erfolgt. Siehe auch Seite 15 „Kundeneinstellung – Neuregistrierung“



- Der Händler kann die Bestellungen eines bestimmten Kunden tabellarisch auflisten und aus der Liste heraus aufrufen.

## 1.4 Kategorien (Kataloge)

- Der Händler kann beliebig viele Produktkataloge bzw. Kategorien mit frei gestaltbaren Webseiten („freie Inhalte“) anlegen.
- Beliebige viele Unterseiten, freie Sortierung pro Kategorieebene
- 6 unterschiedliche Darstellungsvarianten (Layouts) für Katalog- und Produktlisten stehen zur Auswahl.
- Der Händler schaltet die Kategorien sichtbar oder unsichtbar.
- Bezeichnung der Kategorie, sowie Titel, Text und Bild für jede im Shop verwendete Sprache möglich
- Jede Kategorie kann Schlüsselwörter für Suchmaschinen erhalten
- Dateien (z.B. PDF mit Produktdetails) können hinzugefügt werden.
- Spezielle Kategorien wie AGB, Impressum, Text auf der Startseite, Kundeninformationen (pro Sprache)
- Produkte, Kataloge und freie Inhalte auf gleicher Ebene darstellbar
- Aktionsprodukte (Sonderangebote als spezielle Kategorie)

## 1.5 Produkte

### 1.5.1 Übersicht / Produktsuche

- Tabellarische Übersicht über alle Produkte
- Sortiermöglichkeit pro Spalte (auf- und absteigende Sortierung, z.B. nach Preis, Name etc.)
- Farbliche Kennzeichnung der Produkte nach Status
  - Lagerbestand (z.B. rot = ausverkauft)
  - On-/Offline geschaltete Produkte farblich/grau hinterlegt
- Stapelverarbeitung für alle/mehrere Produkte in einer Liste (z.B. sichtbar schalten, löschen)
- Die Suche kann auf bestimmte Kataloge begrenzt werden. Suche nach bestimmten Attributen ist möglich (z.B. nur Produkte, deren Lagerbestand „0“ ist).

### 1.5.2 Produkttypen

- Der Händler kann beliebig viele Produkttypen anlegen (z.B. Jacken, Schuhe).
- Der Händler kann beliebig viele Attribute pro Produkttyp anlegen (z.B. Farbe, Größe).
- Verschiedene Datentypen möglich (z.B. Text, Datum, Zahl)
- Der Händler kann Attribute mit vordefinierter Wertauswahl anlegen. Die Wertauswahl erscheint dann als Drop-Down-Menü, z.B. Attribut „Farbe“ mit den festgelegten Werten „gelb“, „blau“ und „rot“.
- Lokalisierbare Attribute (für Darstellung in mehreren Sprachen)
- Spezielles Attribut für Dateianhänge (z.B. PDF-Dateien)
- Beliebige Sortierreihenfolge für die Bearbeitung im Back Office und für die Storefront

- Der Händler kann einstellen, ob Attribute in der Storefront sichtbar oder unsichtbar sind (bei „unsichtbar“ bleiben die Daten erhalten).
- Für jeden Produkttyp kann die Detaildarstellung des Produktes (3 Varianten) sowie die Darstellung bei Produktvariationen (3 Varianten) gewählt werden.

### 1.5.3 Produktdetails – Allgemein

#### 1.5.3.1 Preise / Lager

- Parameter
  - Alphanumerische Produktnummer
  - Herstellerbezeichnung, Hersteller-Produktnummer (z.B. für Einkauf beim Hersteller)
  - Unterschiedliche Verkaufspreise für verschiedene Währungen
  - Gewicht mit Einheit (Milligramm, Gramm, Pfund, Kilogramm)
  - Tagespreisabhängig ja/nein (z.B. für spezielle Kennzeichnung in der Storefront)
  - Steuerklasse
  - Abmessungen (Länge, Breite, Höhe)
  - Bestelleinheit (z.B. Meter, Liter, Kilogramm, Stück, etc.)
  - Preis bezieht sich auf xx <Einheit> (z.B. kann sich der Preis auf 12 Stück beziehen)
  - Mindestbestellmenge
  - Staffelung (z.B. werden von einer Flüssigkeit immer nur Mengen in Schritten von 0,1l abgegeben, weil sich kleinere Mengen nicht genau messen lassen)
  - Referenzeinheit und im Produkt enthaltene Menge (damit lässt sich z.B. für eine 0,33l Coladose der Literpreis angeben, Forderung nach PAngV)

#### 1.5.3.2 Produktbeschreibung

- Produktname, Produktbeschreibung und erweiterte Produktbeschreibung für mehrere Sprachen
- Felder für Produktbeschreibungen HTML-fähig
- WYSIWYG-Editor für Produktbeschreibung und erweiterte Produktbeschreibung (WYSIWYG = „What you see is what you get“: Mit dem Editor können Textauszeichnungen, wie fett, kursiv oder unterstrichen, sowie Farben gesetzt werden, etc. Die Editierung erfolgt über eine benutzerfreundliche Oberfläche gestaltet, HTML-Kenntnisse sind nicht nötig.)
- Produktbeschreibung und erweiterte Produktbeschreibung jeweils bis zu 30.000 Zeichen lang
- Der Händler legt fest, ob ein Produkt in der Storefront sichtbar ist oder nicht angezeigt wird.
- Ein Produkt kann als „Neu“ gekennzeichnet werden.
- Für die shopeigene Suche sowie für Internetsuchmaschinen können bestimmte Schlagwörter oder Alternativbezeichnungen festgelegt werden (z.B. für einen Pullover: „Sweatshirt Pullunder Westover“)
- Produkt kann als „noch nicht kaufbar“ gekennzeichnet werden (z.B. eine DVD, die erst demnächst erscheint). Der Preis wird bereits angezeigt, aber das Produkt kann noch nicht in den Warenkorb gelegt werden. Ein Datum zeigt die baldige Verfügbarkeit an, ist Datum erreicht, wird das Produkt automatisch kaufbar.

#### 1.5.3.3 Zuordnung zu Kategorien

- Ein Produkt kann zu einer oder mehreren Kategorien (Katalogen) zugeordnet werden.
- Wird ein Produkt der Hauptkategorie zugeordnet, wird das Produkt automatisch auf der Homepage des Shops angezeigt.



#### 1.5.3.4 Produktattribute

- Wahl des Produkttyps
- Anschließend ausfüllen der Attribute

(Der Händler kann beliebig viele Produkttypen und -attribute anlegen. Mehrere Attribute können zu einem Produkttyp zusammengefasst werden. Dies sorgt für eine bessere Übersicht. Z.B. können für den Produkttyp „Jacke“ die Attribute „Größe“, „Farbe“, „Material“, etc. angelegt werden. Wird ein Produkt des Typs „Jacke“ erstellt, werden die Attribute „Größe“, „Farbe“, „Material“ etc. abgefragt.)

#### 1.5.4 Bilder

- Standardbilder für Produktlisten (Thumbnails), normale und vergrößerte Ansicht
- Auf Wunsch automatische Größenreduktion eines großen Bildes für die kleineren Varianten
- Separates Bild für die Verkaufsförderung von (Aktions-) Produkten
- Bildvorschau im Back Office
- Der Händler kann aus verschiedenen Bildern eine Diashow (Slideshow) für die Storefront zusammenstellen.
- Angabe einer externen URL möglich (statt Bild auf den Shopserver hoch zu laden)

#### 1.5.5 Produktvariationen

- Der Händler kann beliebig viele Variationstypen (z.B. Größe / Farbe) mit beliebig vielen Variationswerten (z.B. M, L, XL / rot, blau, gelb) anlegen. Werte und Typen sind für mehrere Sprachen möglich.
- Attribute (z.B. Preis, Bild, Beschreibung) werden vom Hauptprodukt vererbt, können aber für einzelne Variationsprodukte manuell geändert werden.
- Eines der Unterprodukte wird als Standardvorschlag für die Storefront gekennzeichnet.
- Variationsprodukte können für die Bearbeitung im Back Office und für die Darstellung in der Storefront sortiert werden.

#### 1.5.6 Preise

- Für Rabatte und Staffelpreise können Preislisten mit zeitlicher Begrenzung (Datum, Uhrzeit) angelegt werden.
- Preislisten können Kundengruppen und einzelnen Kunden zugeordnet werden.

##### 1.5.6.1 Rabatte

- Mengenrabattstaffeln pro Produkt (z.B. 5% Rabatt ab 10 Stück, 7,5% Rabatt ab 25 Stück)
- Preisrabattstaffeln pro Produkt (z.B. 5% Rabatt ab 100,00€, 7,5% Rabatt ab 250,00€)
- Kombination mit Staffelpreisen möglich
- Es kann ein Rabatt auf den gesamten Warenkorb (also pro Einkauf) gewährt werden.

##### 1.5.6.2 Staffelpreise

- Preisstaffeln pro Währung (z.B. Stückpreis von 10 € bei Kauf von 5 Stück; Stückpreis von 9 € bei Kauf von 10 Stück)
- Kombination mit Rabatten möglich



## 1.5.7 Cross-Selling

### 1.5.7.1 Manuelles Cross-Selling

- Der Händler kann einem Produkt beliebige Artikel zuweisen, die dem Kunden in der Storefront immer dann als Ergänzungsprodukt angezeigt werden, wenn er das Produkt ansieht (z.B. die passenden Batterien für eine Taschenlampe).
- Zusätzliches Kommentarfeld als „Begründung“ für das Cross Selling

### 1.5.7.2 Zubehör

- Der Händler kann einem Produkt beliebige Artikel zuweisen, die dem Kunden in der Storefront immer dann als Zubehörprodukt angezeigt werden, wenn er das Produkt ansieht (z.B. das passende Headset für ein Mobiltelefon).
- Zusätzliches Kommentarfeld als „Begründung“ für das Zubehör

### 1.5.7.3 Produktvergleiche

- Der Händler kann einem Produkt beliebige andere Produkte zuweisen, die dem Kunden in der Storefront immer dann zum Vergleich angezeigt werden, wenn er das Produkt ansieht (z.B. mehrere LCD-Monitore mit allen technischen Parametern).

## 1.5.8 Produkt-Bundles

- Beliebige Produkte können kombiniert werden, wobei für jedes eine Anzahl eingegeben werden kann.
- Das Bundle hat einen separaten, reduzierten Preis – die Ersparnis wird dem Käufer angezeigt.

## 1.5.9 Automatisches Cross-Selling

- „Kunden, die dieses Produkt gekauft haben, kauften auch...“
- Die Daten werden aus den vorhandenen Bestellungen automatisch generiert.
- Siehe auch Punkt 1.7.9 „Produkteinstellungen“

## 1.5.10 Im- / Export von Produkten

- Im- und Export per CSV-Datei
- Import via BMEcat
- Export zu Kelkoo
- Export zu Pangora
- Export zu Froogle
- Anmeldung bei der Suchmaschine Google™

## 1.6 Gestaltung

- Zugriff auf die Templates für Storefront und Back Office möglich bei den Produkten:
  - ePages 5 Merchant
  - ePages 5 Merchant Pro



- ePages 5 Merchant Enterprise
- ePages 5 Merchant Corporate
- ePages 5 E-Com Flex

### 1.6.1 Designvorlagen

- Auswahl aus verschiedenen Vorlagen
- Auswahl verschiedener Symbolsets

### 1.6.2 Navigation

- Verschiedene Navigationselemente
  - Verknüpfung zur Startseite
  - Anmeldung
  - Mein Konto + Anmeldung / Registrierung
  - Suche
  - Sprachauswahl (mithilfe von Symbolen oder Text)
  - Währungsauswahl (mithilfe von Symbolen oder Text)
  - Shopname
  - Logo
  - Informationstext
  - Urheberrechtshinweis
  - Verknüpfung zum Warenkorb
  - Warenkorbstatus
  - Warenkorb klein
  - Verknüpfung zu Kategorien (Katalogen)
  - Verknüpfung zu Kategorien (Katalogen) der ersten Ebene (Top-Level-Kategorien)
  - Liste der Hauptkategorien
  - Verknüpfung zum Impressum
  - Verknüpfung zu den AGB
  - Verknüpfung zu Aktionsprodukten
  - Freie Elemente mit Links zu beliebigen Kategorien und Produkten (z.B. um ein „Produkt der Woche“ zu platzieren)
- Flexible Verteilung dieser Elemente auf verschiedene Bereiche der Seite
  - Kopfzeile
  - Oberer Bereich
  - Fußzeile
  - Unterer Bereich
  - Linker Navigationsbereich
  - Rechter Navigationsbereich
- Reihenfolge der Elemente pro Bereich flexibel
- Wählbare Untervarianten der Elemente (z.B. Sprachauswahl darstellbar als Liste [Deutsch, English] oder durch Flaggen)



- Sichtbarkeit und Größe der Bereiche und Größen können beeinflusst werden (z.B. Größenbestimmung der linken Navigationsleiste und Abschalten der rechten Navigationsfläche)
- Für die Anordnung der Elemente sind keine HTML-Kenntnisse erforderlich

### 1.6.3 Anpassung der Seitenbereiche

- Die Größe jedes einzelnen Seitenbereichs (Breite bzw. Höhe) kann angepasst werden.
- Für jeden Bereich kann eine Grafik hochgeladen bzw. eine Hintergrundfarbe gesetzt werden.
- Textfarben können als RGB-Wert oder über eine Farbauswahlbox gewählt werden.

### 1.6.4 Einstellungen (Gestaltung)

- Shoplogo (mit Anzeige im Back Office)
- URL für Logo (zur Verlinkung auf andere Webseiten)
- Slogan, Informationstext und Urheberrechtshinweis pro Sprache

## 1.7 Einstellungen

- Formate für Zahlen, Währungen und Datum/Zeit werden nach landesüblichen Gegebenheiten verwendet

### 1.7.1 Shop-Status

- Shop „öffnen“/„schließen“
- Der Händler kann einen Text eingeben, der in der Storefront angezeigt wird, wenn der Shop geschlossen ist.
- Anzeige der Auslastung (z.B. 23 von 100 möglichen Produkten sind aktuell im Shop angelegt, 1 von 2 möglichen Sprachen werden genutzt), grafisch durch farbige Balken unterstützt

### 1.7.2 Shop-Adresse

- Die Adresse wird im Shop-Einrichtungsassistenten abgefragt und kann dann für die Anmeldung bei externen Diensten verwendet werden (zum Beispiel bei Pangora, etracker, etc.).

### 1.7.3 Benutzerverwaltung

- Es können beliebig viele weitere Benutzer für das Back-Office angelegt werden.
- Jeder einzelne Benutzer kann seine eigenen Einstellungen haben (z.B. Sprache, Favoriten).



### 1.7.4 Steuerberechnung

- Jeweils eine Steuerklasse und ein Steuergebiet ist voreingestellt („Default“)
- Flexible Steuermatrix (Steuerklassen, Steuergebiete)
- Bezeichnungen für Steuergebiete in jeder Sprache
- Umschalten von Brutto- auf Nettopreise möglich (und umgekehrt)

### 1.7.5 Versand und Zahlung

#### 1.7.5.1 Versandmethoden

- Bezeichnung für jede Sprache
- Verfügbar ja/nein
- Voreingestellt („Default“) ja/nein
- Liste der Versandmethoden kann beliebig sortiert werden. Die Sortierung wird für die Anzeige in der Storefront übernommen.
- Steuerklasse für die Versandmethode
- Preis pro Währung (z.B. Preis für Express-Lieferung)
- Festpreis, gebührenfrei ab xx €, kostenlose Lieferung
- Flexible Versandkosten: nach Gewicht, Preis oder Anzahl der Produkte im Warenkorb
- Kommentarfeld pro Sprache

#### 1.7.5.2 Zahlungsmethoden

- Bezeichnung für jede Sprache
- Verfügbar ja/nein
- Voreingestellt („Default“) ja/nein
- Liste der Zahlungsmethoden kann beliebig sortiert werden. Die Sortierung wird für die Anzeige in der Storefront übernommen.
- Alle Standardzahlungsmethoden verfügbar: Rechnung, Nachnahme, Vorkasse, Bankeinzug (auch Bankeinzug per Fax)
- Weitere Zahlungsmethoden können per Cartridge hinzugefügt werden (z.B. Kreditkartenzahlung und elektronisches Lastschriftverfahren über den Zahlungsanbieter WorldPay)
- Preis pro Währung (z.B. Preis für Bezahlung per Nachnahme)
- Festpreis (z.B. Nachnahmegebühr), gebührenfrei ab xx €, kostenlose Zahlung
- Ratenzahlung ist möglich. Der Händler kann die Zinssätze variabel festlegen, zum Beispiel in Abhängigkeit von Laufzeit und Betrag. Für jede Währung können eigene Zinssätze gelten. Die Monatsraten werden automatisch berechnet und dem Käufer angezeigt.
- Für jede Zahlungsmethode kann ein Rabatt gewährt werden (Skonto).
- Elektronische Zahlungsmethoden verfügbar (z.B. WorldPay, T-Pay, HSBC)



### 1.7.5.3 Abhängigkeiten zwischen Liefer- und Zahlungsmethoden

- Nicht alle Zahlungsmethoden sind für alle Liefermethoden zulässig, z.B. schließen sich die Zahlungsmethode „Nachnahme“ und die Liefermethode „Fahrradkurier“ aus

### 1.7.5.4 Versandoptionen

- Der Händler kann verschiedene Optionen bereitstellen (z.B. für Geschenkpapier oder Grußkarten).
- Pro Option können mehrere Bilder hochgeladen oder die Eingabe eines Grußtextes aktiviert werden.
- Jede Option kann einen Preis haben.

## 1.7.6 Ländereinstellungen

### 1.7.6.1 Regionale Einstellungen

- Für verschiedene Regionen werden Währungs-, Datums- und Uhrzeitformate automatisch eingestellt, sowie Tausendertrennzeichen und Dezimaltrenner.

### 1.7.6.2 Sprachen

- Mehrere Sprachen möglich (für Storefront und Back Office)
- Eine Sprache ist voreingestellt („Default“)
- Alle Eingaben, welche der Händler im Back Office pflegt (z.B. Produktnamen, Liefermethoden etc.) können von ihm lokalisiert werden
- Bestehende Sprachen können für die Storefront „unsichtbar“ geschaltet werden (um zunächst alle Daten pflegen zu können)
- Jede Sprache ist in der Landessprache, als ISO-Code, Englisch und Französisch vorhanden (z.B. „Deutsch“, „de (ger)“, „German“, „allemand“)
- Beim „Löschen“ einer Sprache werden die lokalisierten Daten lediglich archiviert, sie stehen daher wieder zur Verfügung, wenn die Sprache wieder hinzugefügt wird.

### 1.7.6.3 Währungen

- Mehrere Währungen möglich
- Eine Währung ist voreingestellt („Default“)
- Bereits angelegte Währungen können für die Storefront „unsichtbar“ geschaltet werden (um zunächst alle Daten pflegen zu können)
- Jede Währung hat ein Währungssymbol (z.B. „€“) und einen ISO4217-Code (z.B. „EUR“). Der ISO-Code wird meist zur Kommunikation mit Online-Zahlungssystemen benötigt

## 1.7.7 E-Mail-Einstellungen

- Absendername und -adresse pro Sprache
- Signatur pro Sprache, Kopf- und Fußtexte pro E-Mail-Ereignis
- Der Händler kann einstellen, über welche Ereignisse der Kunde eine E-Mail-Bestätigung erhält, z.B. Registrierung, Bestellungen, bei Änderung des Status von Bestellungen, Newsletteranmeldung, etc.
- Der Händler kann Empfänger von E-Mail-Kopie und -Blindkopie einstellen.



## 1.7.8 Warenkorb und Bestellungen

- Mindestbestellwert pro Währung
- Der Händler stellt ein, welche Aktion ausgeführt wird, wenn ein Artikel in den Warenkorb gelegt wird, der dort bereits vorhanden ist (Beibehalten, Erhöhen, Austauschen der Menge oder neue Zeile im Warenkorb)
- Der Händler legt fest, ob ein Kunde bei der Bestellung die AGB bestätigen muss oder nicht.
- Der Händler kann einen Text eingeben, der dem Kunden als Bestellbestätigung angezeigt wird.
- Der Händler legt fest, ob der Kunde in der Storefront das Steuergebiet wählen kann.
- Für den Bestellprozess können verschiedene, aus rechtlichen Gründen notwendige, Texte verfasst werden. Alle Textfelder sind bereits mit umfassenden Beispielen gefüllt.

## 1.7.9 Produkteinstellungen

- Lagereinstellungen: Der Händler stellt ein, welche Aktion durchgeführt wird, wenn der Lagerbestand eines Produktes unter den Mindestbestand oder unter Null fällt (z.B. Hinweis auf längere Lieferfristen, etc.)
- Einstellungsmöglichkeiten für Auto-Cross-Selling (Kunden, die dieses Produkt gekauft haben, kauften auch...): Statistiken erfassen ja/nein, Auto-Cross-Selling-Produkte anzeigen ja/nein, Anzahl der Produktvorschlage, die in der Storefront angezeigt werden

## 1.7.10 Kundeneinstellungen

### 1.7.10.1 Kundengruppen

- Beliebige viele Kundengruppen mit freien Bezeichnungen
- Eine Kundengruppe ist voreingestellt („Default“). Neue Kunden werden automatisch dieser Gruppe zugeordnet
- Kundengruppen bilden die Grundlage für weitere Funktionen wie Staffelpreise, Newsletter oder Rabatte

### 1.7.10.2 Neuregistrierung

- Sämtliche Kundenangaben, wie Adresse, Bankverbindung, bevorzugte Währung etc. können „sichtbar“/„unsichtbar“ und „erforderlich“/„optional“ geschaltet werden, d.h. sie werden auf der Seite der Kundenregistrierung abgefragt bzw. sind Mussfelder. Gleiches gilt auch für die Angaben der Besteller, welche sich nicht registrieren, sondern anonym einkaufen, sowie für Lieferadressen.
- Individuell erzeugte Kundenattribute (siehe Kundendetails – Attribute, Seite 6) können bei der Neuregistrierung ebenfalls abgefragt werden. „Sichtbar“/„unsichtbar“ und „erforderlich“/„optional“ können auch auf individuelle Attribute angewendet werden.

### 1.7.10.3 Länder

- Der Händler kann in einer Tabelle die Länder verwalten, in die er liefert. Der Kunde kann während der Adresseingabe nur zwischen diesen Ländern wählen.
- Der Händler kann die Reihenfolge der Länder bestimmen sowie ein Land als Voreinstellung (Default) wählen.

#### *1.7.10.4 Login*

- Kunden können auf zwei Arten bestellen: anonym (d.h. einmalige Angabe der Adressdaten) oder mit Registrierung (d.h. Login/Passwort für erneutes Anmelden)
- Automatisches Login mit Cookie möglich. Dabei wird ein Cookie gespeichert, der Benutzer wird beim nächsten Betreten des Shops ohne Login/Passwort erkannt

#### *1.7.10.5 Kundenattribute*

- Der Händler kann beliebig viele Kundenattribute anlegen
- Verschiedene Datentypen möglich (z.B. Zahl, Datum, Text)
- Attribute können sichtbar oder unsichtbar geschaltet werden (Daten bleiben auch dann erhalten, wenn das Attribut unsichtbar geschaltet wird)
- Beliebige Sortierreihenfolge für die Bearbeitung im Back Office und für die Storefront

#### *1.7.11 Web Services*

- Web Services bilden die Grundlage für diverse Integrationsmöglichkeiten
- Bestandteile der ePages 5 Standard Web Services
  - o Content (Kategorien, Produkte, Preislisten)
  - o Customers
  - o Orders



## 1.8 Marketing

### 1.8.1 Newsletter

- Personalisierte Newsletter
- Produktinformationen (Texte, Preise, Bilder) können mit geringem Aufwand in den Newsletter übernommen werden
- HTML-Vorlagen für Newsletter
- Gutscheine können in den Newsletter integriert werden
- Vorschau-Funktion
- Sendername und E-Mail-Sendername variabel
- Sofort versenden oder mit geplantem Termin (Datum/Uhrzeit)
- Empfängerauswahl, Suche über:
  - Kundennummer oder -name
  - Alle Kunden einer Kundengruppe
  - Alle Kunden, die ein bestimmtes Produkt gekauft haben
  - Alle Kunden, die in einem bestimmten Zeitraum einen bestimmten Umsatz hatten
  - Manuelles Hinzufügen von Empfängern
- Empfängerlisten werden nach dem Versand gespeichert
- Für den Newsletter können sich auch nicht-registrierte Kunden anmelden (durch den Händler einstellbar)

### 1.8.2 Gutscheine

- Gutscheine mit festem Wert oder in Prozent. Der Wert kann für verschiedene Währungen unterschiedlich sein.
- Gutscheine mit Zeitbeschränkung
- Anzahl der gültigen Gutschein-Codes begrenzt (z.B. nur die ersten 25 von 100 Codes sind gültig)
- Gutschein-Codes können mehrfach oder einmalig verwendet werden
- Länge der Gutschein-Codes einstellbar (8 – 48 Zeichen)
- Gutschein-Codes können manuell erzeugt werden (z.B. zum Versand per Brief oder Abdruck in Zeitschriften) oder in Newslettern verwendet werden.
- Gutscheine zur Erlassung von Versandgebühren

### 1.8.3 Produktempfehlungen (Tell-a-Friend)

- Aktivieren / deaktivieren der Funktion
- Der Händler stellt ein, ob alle oder nur registrierte Kunden Produkte empfehlen können.
- Der Händler legt die maximale Anzahl von Produktempfehlungen pro Tag und Kunde fest.



#### 1.8.4 Kelkoo

- Auswahl der Länder, zu denen die Produkte zu Kelkoo übermittelt werden sollen
- Überprüfung von Sprache und Währung
- Auswahl von Versandmethode, Bild und Produktbeschreibung, die bei Kelkoo veröffentlicht werden sollen
- Auswahl und Export der Produkte, die zu Kelkoo übertragen werden sollen

#### 1.8.5 Etracker

- Link zur Etracker-Website, über die der Etracker-Sicherheitscode angefordert werden kann
- Eingabe des Sicherheitscodes
- Der Händler kann die Wichtigkeit bestimmter Seiten festlegen, z.B. Newsletteranmeldung oder alle Seiten des Bestellvorgangs

#### 1.8.6 Pangora

- Auswahl der Länder, zu denen die Produkte zu Pangora übermittelt werden sollen
- Link zur Online-Registrierung bei Pangora
- Überprüfung von Sprache und Währung
- Auswahl von Versandmethode, Bild, Werbetext und Produktbeschreibung, die bei Pangora veröffentlicht werden sollen
- Auswahl und Export der Produkte, die zu Pangora übertragen werden sollen
- Link zur Export-Datei

#### 1.8.7 Froogle

- Auswahl von Versandmethode, Bild und Produktbeschreibung, die bei Froogle veröffentlicht werden sollen
- Auswahl und Export der Produkte, die zu Froogle übertragen werden sollen

#### 1.8.8 Trusted Shops

- Der Shop ist für die Zertifizierung durch "Trusted Shops" optimal vorbereitet.
- Link zum Trusted-Shops-Antrag
- Eingabefeld für die „Trusted Shops“-ID
- Anzeige des „Trusted Shops“-Logos in der Storefront

#### 1.8.9 eBay

- Produkte können direkt aus dem Back Office heraus zum eBay-Marktplatz geladen werden
- Übernahme aller Produktdaten (z.B. Produktname und -bild) als Vorschlag aus dem ePages-Shop
- Mehrstufiger Assistent mit verschiedenen Optionen (z.B. „Fett“ oder „Top-Angebot“)

- Kurzliste der zuletzt genutzten Kategorien
- Zeitversetzter Start des Angebotes ohne Zusatzgebühren
- Automatisches mehrmaliges Hochladen des gleichen Artikels (z.B. alle 2 Tage)
- Nutzung vorgefertigter Designvorlagen
- Verwaltung eigener Designvorlagen
- Nutzung der Versand- und Zahlungsmethoden des Shops
- Test-Einstellung des Angebotes, um dessen Richtigkeit und die Gebühren zu prüfen
- Übersicht über die Angebote eines bestimmten Produktes oder über alle Angebote
- Filter für die Übersicht (z.B. nur laufende Angebote)
- Automatisches Erstellen von Aufträgen im Shop nach Ende des Angebots
- Bewertung des Käufers
- Erneutes Hochladen (Kopie) mit gleichen oder veränderten Parametern

## **1.9 Administratoren des Shops (Benutzereinstellungen)**

- Benutzername, Login, Passwort pro Administrator
- Der Administrator wählt seine eigene Sprache für die Nutzung des Back Office
- Sicherheitsabfrage bei Löschaktionen ja/nein



## 2 Storefront

### 2.1 Allgemeine Anzeigeelemente

- Link zum Warenkorb
- Warenkorbstatus (Anzahl der im Warenkorb befindlichen Produkte und Gesamtpreis des Warenkorbs)
- Warenkorbinhalt (Anzahl und Produktname der im Warenkorb befindlichen Produkte, Versandkosten und Gesamtpreis des Warenkorbs)
- Anmeldung, Neuregistrierung von Kunden, Mein Konto
- Auswahl der Sprache
- Auswahl der Währung
- AGB
- Impressum
- Urheberrechtshinweis
- Slogan
- Informationstext
- Logo (optional mit Link zu einer beliebigen URL)
- Liste der Hauptkategorien
- Aktionsprodukte bzw. Sonderangebote

### 2.2 Anzeige von Kategorien und Produkten

Der Kunde sieht im Shop:

- spezielle Promotion von Produkten auf der Startseite des Shops
- Aktionsprodukte in speziellem Bereich
- Kategorien (Kataloge und/oder freie Seiten) und Produkte auf einem Level
- Navigation durch die Kategorien mit Darstellung aller Oberkategorien im bisherigen Navigationsverlauf als Link
- Tell-A-Friend-Schaltfläche (Produkttempfehlungen per E-Mail)

## 2.3 Warenkorb / Bestellung

Während der Bestellung kann der Kunde

- einen Bestellhinweis eingeben. Der Bestellhinweis wird in allen weiteren Schritten verwendet, z.B. auf Lieferscheinen, in E-Mails, etc.
- die Menge im Warenkorb ändern
- Produkte aus Warenkorb entfernen
- eine Versandart wählen
- eine Zahlungsmethode wählen, der Bestellprozess wird automatisch um entsprechende Seiten erweitert (z.B. für Bankeinzug oder Ratenzahlung)
- die AGB vor Bestellung bestätigen (gegebenenfalls als Mussfeld)
- Nach Abschluss der Bestellung kann sich der Kunde bei „Trusted Shops“ zur Geld-Zurück-Garantie anmelden, sofern der Shop „Trusted Shops“-zertifiziert ist.

## 2.4 Suche

- Schnellsuche über alle Produkte oder nur im aktuellen Katalog
- Detailsuche (Erweiterte Suche, z.B. Einschränkung nach Preis)

## 2.5 Funktionen für registrierte Kunden

- Zugriff auf Bestellungen mit Statusanzeige (gesehen, abgelehnt, in Bearbeitung, wartet, Lieferung wartet, ausgeliefert, Lieferung beendet, bezahlt, geschlossen, archiviert)
- Sendungsverfolgung für Versand über UPS
- Passwort, Adresse ändern
- Passwort vergessen → neues anfordern
- Merklisten (Produkte vormerken)
  - Mehrere Listen pro Kunde
  - Freie Namensvergabe pro Liste
  - Speichern von Anzahl und Produktname, Löschen und Hinzufügen von Produkten
  - Datum der letzten Änderung
  - Kennzeichnung momentan nicht verfügbarer oder gar nicht mehr verfügbarer Produkte
  - Warenkorb als Merkliste speichern ↔ Merkliste in Warenkorb umwandeln
- Newsletter abonnieren